

Ressort: Lokales

Hamburg: Polizei erklärt Innenstadt zum Gefahrengebiet

Hamburg, 21.12.2013, 14:53 Uhr

GDN - Die Hamburger Polizei erklärt die gesamte Innenstadt zum "Gefahrengebiet", Grund sind für Sonntagnachmittag geplante Demonstrationen gegen die Schließung des linken Kulturzentrums "Rote Flora". Am Rande einer angemeldeten Demonstration, die durch das Schanzenviertel und St. Pauli führen soll, könne es zu schweren Ausschreitungen kommen, berichten Hamburger Medien.

Hunderte gewaltbereite Aktivisten seien aus dem Bundesgebiet angereist, hieß es von Seiten der Polizei. Die Polizei werde mit über 2.000 Beamten im Einsatz sein, teilte ein Sprecher mit. Auch aus anderen Bundesländern seien Einheiten angefordert worden. Durch die erstmalige Verhängung eines Gefahrengebietes können Polizeikräfte ohne konkreten Anlass Menschen kontrollieren und Platzverweise aussprechen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27256/hamburg-polizei-erklaert-innenstadt-zum-gefahrengebiet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com